Inge Behjat Hamburg,9.11.2014

Was ist der besondere Beitrag der Religionen an der Erziehung

 **„Der Mensch ist ein Bergwerk reich an Edelsteinen von unschätzbarem Wert-nur die Erziehung bewirkt, dass es seine Schätze enthüllt und die Menschheit daraus Nutzen zu ziehen vermag.“**

Aus Bahá’í Sicht ist das obige Zitat das Fundament der Erziehung der Menschen. Im folgenden möchte ich einige wichtige Aspekte dieses Zitates exemplarisch vorstellen:

Um welche Edelsteine handelt es sich, welche Erziehung ist notwendig und was ist der Nutzen für die Menschen?

Wir sehen die göttlichen Offenbarer als Erzieher der Menschen und Ihre Sendungen als Anleitungen zum richtigen Leben. Hierbei besteht keinerlei Unterschied zwischen den Aussagen der bekannten Propheten.

Bahaù`llah erklärt:

Zitat:

**Der Hauptzeck, der den Glauben Gottes und Seine Religion beseelt ist, das Wohl der Menschen zu sichern, seine Einheit zu fördern und den Geist der Liebe und Verbundenheit unter den Menschen zu pflegen.**

**Lasst sie nicht zur Quelle der Uneinigkeit und Zwietracht, des Hasses und der Feindschaft werden.**

Die Kindererziehung ist von Beginn an auf die Entwicklung dieser Ideale ausgerichtet. Es ist eine wichtige Aufgabe der Eltern und der Gesellschaft, mit kindgerechter Erziehung die Entwicklung von Tugenden wie Freundlichkeit, Großzügigkeit, Hilfsbereitschaft zu fördern und ihren Mitmenschen nicht nur ohne Vorurteile, sondern mit Liebe zu begegnen. Dieses Bild von der Einheit in der Vielfalt wird im folgenden Zitat deutlich:

**„Die Verschiedenheit der menschlichen Familie sollte die Ursache für Liebe und Eintracht sein, wie in der Musik, wo viele Noten zusammenklingen, um einen vollendeten Akkord hervorzubringen.“**

Diese Mitglieder der menschlichen Familie sind **gleichwertig**, unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit, Geschlecht, Nationalität und Hautfarbe.

Diese Einstellungen werden den Kindern von Beginn an vermittelt, denn diese Haltung ist der Kern des Bahai-Gesellschaftslebens.

Dabei spielt die Mutter als **erste Erzieherin** eine wichtige Rolle, da schon vor der Geburt entscheidende Impulse gegeben werden. Demzufolge ist auch ihre sowohl intellektuelle als auch geistige Bildung wichtig, um Vorbild und Begleitung sein zu können.

Materielles Wohlergehen ist Basis für ein friedliches Leben, daher hat auch die Förderung der Künste und Wissenschaften einen hohen Wert, wenn sie der Menschheit dienen. Die Berufswahl sollte danach ausgerichtet werden, sowohl den eigenen Lebensunterhalt zu sichern, als sich auch für den Fortschritt der Gesellschaft verantwortlich zu fühlen.

 Die wahre Bestimmung als **Geistiges Wesen** zu erkennen und das Fördern guter Eigenschaften zum Wohle der Mitmenschen ist Lebensaufgabe aller Gläubigen, für alle Altersgruppen. Die Heiligen Schriften geben Anleitung sich mit dem wahren Ich auseinander zu setzen.

Die Bahá’í-Gemeinden weltweit sind bemüht, auf Basis der Bahá’í-Lehren systematisch ausgearbeitete Ausbildungsprogramme für Kinder, Jugendliche und Erwachsene durchzuführen, um die Erziehung und Selbsterziehung für Jedermann zum Wohle der Gesellschaft voranzubringen.